

STADT GUBEN



NEISSE ECHO

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Guben und der Gemeinde Schenkendöbern

PA alle HH

Guben und Schenkendöbern, den 20. März 2026

Woche 12 • Nummer 4 • Jahrgang 36



Stadtbibliothek Guben
Ein Ort für Begegnung und Wissen
Lesungen, digitale Hilfe für Senioren
und Angebote für kleine Entdecker

Stadtgeschehen

- 11 Millionen Euro für den Städtebau in Guben – Warum Rückbau weiterhin eine wichtige Rolle spielt Seite 4
- Baustelle in der Groß Breesener Straße – Rekonstruktion der Trinkwasserleitung Seite 4
- Rückkehrertag erstmals beim Gubener Frühlingsfest – Wohnen, Arbeiten und Leben in Guben Seite 14

Weitere Themen

- Stadtverwaltung erweitert digitale Verwaltungsangebote – Viele Anliegen lassen sich bequem von zu Hause erledigen Seite 5
- Medizinstudenten sammeln Praxiserfahrung im Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke Seite 14
- Treffen ehemaliger Mitarbeiter der Poliklinik des Chemiefaserwerks am 11. April 2026 geplant Seite 18

Freiwillige Feuerwehr Guben

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Guben

vom 16. Februar bis zum 10. März 2026:



Einsatznummer in 2026	Datum	Anzahl der Einsatzkräfte	Einsatzbeschreibung
30	19.02.2026	29	Einsatz im Industriegebiet
31	19.02.2026	9	Türnotöffnung für den Rettungsdienst
32	22.02.2026	9	Tragehilfe für den Rettungsdienst
33	25.02.2026	10	Tragehilfe für den Rettungsdienst
34	28.02.2026	9	Auslaufende Betriebsstoffe nach einem Verkehrsunfall
35	04.03.2026	11	Tragehilfe für den Rettungsdienst
36	07.03.2026	10	Türnotöffnung für den Rettungsdienst
37	10.03.2026	7	Brandmeldeanlage
38	10.03.2026	13	Brandmeldeanlage

Mitmachen bei der Freiwilligen Feuerwehr Guben

Die Freiwillige Feuerwehr Guben steht seit über 160 Jahren für Einsatzbereitschaft und Gemeinschaft. Wer Verantwortung übernehmen und sich für seine Stadt engagieren möchte, ist willkommen. Alle Informationen unter www.feuerwehr-guben.de.

Freiwillige Feuerwehr Guben

Stadtgeschehen

Jugend fragt – Bürgermeisterkandidaten antworten

Politik zum Anfassen in der Alten Färberei



Mia Thiele, Vors. des Kinder- und Jugendbeirates, moderierte die Veranstaltung. © Laura Lehmann

Der Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Guben organisierte am 18. Februar 2026 eine Informationsveranstaltung, bei der Jugendliche mit den Bürgermeisterkandidaten Fred Mahro und Steffen Rosenkranz ins Gespräch kamen. Rund **170 Schülerinnen und Schüler der Europaschule M. & P. Curie** und des **Pestalozzi-Gymnasiums** der Klassenstufen 10 bis 12 hatten im Vorfeld Fragen vorbereitet und diese direkt an die Kandidierenden gestellt. Ziel der Veranstaltung war es, jungen Menschen Kommunalpolitik näherzubringen und ihnen zu zeigen, dass ihre Fragen und Anliegen in der Stadtpolitik gehört werden. Der direkte Austausch bot den Jugendlichen die Möglichkeit, politische Prozesse besser zu verstehen und sich aktiv mit der Zukunft ihrer Stadt auseinanderzusetzen.

Pressestelle – Lehmann

Unternehmerstammtisch bei Jack Link's

Austausch zur wirtschaftlichen Entwicklung und neuen Projekten

Viele Gubener Unternehmer folgten am 17. Februar 2026 der Einladung zum ersten Unternehmerstammtisch des Jahres. Veranstaltungsort war das Werk der Jack Link's – LSI Germany GmbH im Gewerbegebiet Deulowitz. Werkleiter Mateusz Wozniak begrüßte die Gäste und stellte die Entwicklung des Unternehmens am Standort Guben vor.

Im Rahmen des Abends wurde zudem eine neue Partnerschaft für die Region besiegelt. Jack Link's wird künftig förderndes Mitglied des Kreisfeuerwehrverbandes Spree-Neiße e.V. und damit offiziell **Partner der Region**. Mit der Zusammenarbeit ist die Unterstützung verschiedener Projekte verbunden, unter anderem in der Jugendarbeit der Feuerwehren. Gleichzeitig profitieren die Kameradinnen und Kameraden auch ganz praktisch von der Kooperation: Das Unternehmen wird künftig bei Veranstaltungen wie dem Kreisjugendlager Produkte aus seiner Produktion zur Verfügung stellen.

„Wir haben damit einen starken Partner gewinnen können, der sich gemeinsam mit uns für Projekte in der Region einsetzt und das Ehrenamt maßgeblich fördert“, sagte der **stellvertretende Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Spree-Neiße, Frank Mehlow**. Er hatte die Vereinbarung maßgeblich ausgehandelt und wurde dabei von **Nico Hammel** von der **Freiwilligen Feuerwehr Guben** sowie **Bürgermeister Fred Mahro** unterstützt. Die Kooperation ist zunächst bis Ende 2029 vereinbart, eine Verlängerung ist möglich.

Bürgermeister Fred Mahro informierte außerdem über geplante Investitionen der Stadt im Jahr 2026 sowie über den neuen



Bürgermeister Fred Mahro, Werkleiter Mateusz Wozniak und Frank Mehlow (KfV) bei der Übergabe des Partnerschaftsschildes.

© Sophia Behnke

„Guben-Indikator“, eine Umfrage zur wirtschaftlichen Lage der Unternehmen.

Darüber hinaus wurden Neuigkeiten aus der **Rückkehrerinitiative „Guben tut gut.“** vorgestellt. Die Wirtschaftsförderung der Stadt Guben bedankt sich bei Werkleiter Mateusz Wozniak und seinem Team für die hervorragende Vorbereitung und die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Pressestelle – Lehmann

Einblicke in die Arbeit der Stadtverwaltung

Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Verwaltungsbereiche kennen



Schülerinnen und Schüler der Europaschule. © Simone Liese

Am 3. März 2026 besuchten Jugendliche der 9. Klasse der Europaschule M. & P. Curie im Rahmen ihres **Bewerbercamps** die Stadtverwaltung Guben. Die Schülerinnen und Schüler wurden im Rathaus von Bürgermeister Fred Mahro begrüßt. Im Anschluss erhielten sie Einblicke in verschiedene Bereiche der Stadtverwaltung, unter anderem besuchten sie die Pressestelle, das Ordnungsamt und den Bereich Finanzen. Dabei konnten sie erfahren, welche Aufgaben in der Verwaltung anfallen und welche beruflichen Möglichkeiten es in der Stadtverwaltung gibt.

Pressestelle – Lehmann

Geänderte Sprechzeiten der Wohngeldstelle

Mittwochssprechzeit entfällt bis auf Weiteres

Die Stadtverwaltung Guben informiert über die geänderten Sprechzeiten der Wohngeldstelle. Ab sofort entfällt bis auf Weiteres die Sprechzeit jeweils am Mittwoch.

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, für Anliegen rund um das Thema Wohngeld die Sprechzeiten an den übrigen Tagen zu nutzen.

Montag:	08:00 – 16:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 – 18:00 Uhr
Freitag:	08:00 – 14:00 Uhr

Pressestelle – Lehmann



NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 11.500 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 6871-0

Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 68711041, lehmann.l@guben.de

Das Neisse-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,

An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste.

IMPRESSUM

11 Millionen Euro für die Stadtentwicklung in Guben

Land Brandenburg übergibt Fördermittel für Altstadt, Mehrgenerationenhaus und Stadtumbau

Die Stadt Guben hat am 6. März 2026 mehrere bedeutende Zuwendungsbescheide für zentrale Stadtentwicklungsprojekte erhalten. **Staatssekretärin Dr. Ina Bartmann** aus dem Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung übergab die Fördermittel persönlich. Insgesamt stehen der Stadt rund 11 Millionen Euro aus verschiedenen Förderprogrammen von Bund, Land und Europäischer Union zur Verfügung. Ein Teil der Förderung stammt aus den Bund-Länder-Programmen der Städtebauförderung.

Im Programm „Lebendige Zentren“ erhält die Stadt Guben im Programmjahr 2025 Fördermittel in Höhe von 1.163.000 Euro. Dazu zählt die **Reaktivierung des historischen Torhauses** in der Berliner Straße. Ebenfalls übergeben wurde der Zuwendungsbescheid im Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Rückbau“. Dafür erhält die Stadt Guben Fördermittel in Höhe von 1.400.000 Euro. Die Mittel werden für den Rückbau von Wohnblöcken eingesetzt, um das beschlossene Stadtentwicklungskonzept weiter fortzusetzen.

Den größten Anteil der Förderung erhält die Stadt Guben aus dem Programm **„Nachhaltige Stadtentwicklung“**, das durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung kofinanziert wird. Rund **8,5 Millionen Euro** fließen in die Sanierung des **Einzeldenkmals Alte Poststraße 63**. Das Gebäude soll zu einem Mehrgenerationenhaus umgebaut werden und künftig vielfältige Bildungs-, Kultur-, Gesundheits- und Freizeitangebote für alle Generationen bündeln. Nach aktuellem Planungsstand belaufen sich die Gesamtkosten für die Sanierung auf derzeit zehn Millionen Euro. Das Projekt wird einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des sozialen Lebens in der Altstadt leisten und gleichzeitig das historische Stadtbild aufwerten.

Parallel arbeitet die Stadt Guben weiterhin daran, neue Einwohnerinnen und Einwohner für die Stadt zu gewinnen. Diese Bemühungen zeigen Wirkung: Im Jahr 2025 konnte erneut ein positives Wanderungssaldo verzeichnet werden. Während 511 Menschen die Stadt verließen, entschieden sich 652 Menschen neu für Guben.

Bürgermeister Fred Mahro betont die Bedeutung der Fördermittel für die weitere Entwicklung der Stadt: *„Die Fördermittel in Höhe von rund elf Millionen Euro sind ein starkes Signal für die Zukunft unserer Stadt. Sie geben uns die Möglichkeit, Guben sichtbar weiterzuentwickeln – mit der Reaktivierung historischer Gebäude wie dem Torhaus, dem Umbau der Alten Poststraße 63 zu einem Mehrgenerationenhaus sowie dem Neubau einer Kita. Damit schaffen wir neue Orte für Begegnung, Bildung und Zusammenleben und stärken zugleich unsere Altstadt.“*

„Dass sich im vergangenen Jahr mehr Menschen für Guben entschieden haben als die Stadt verlassen haben, zeigt zudem, dass unsere Stadt weiter an Attraktivität gewinnt. Diese Entwicklung wollen wir konsequent fortsetzen und Guben Schritt für Schritt weiter voranbringen.“

Pressestelle – Lehmann

Infokasten: Warum Rückbau in Guben notwendig ist

Der Bedarf an Wohnraum verändert sich durch den demografischen Wandel.

- In den 1980er Jahren lebten in Guben über **35.000** Menschen.
- Heute hat die Stadt noch rund **16.000** Einwohner.

Viele Wohnquartiere und die städtische Infrastruktur sind deshalb **größer ausgelegt als heute benötigt** wird. Gleichzeitig verändern sich die Wohnwünsche innerhalb der Stadt: Während in der Obersprucke die Einwohnerzahlen seit Jahren sinken, verzeichnet die Altstadt einen stetigen Zuzug. Der Stadtumbau verfolgt daher zwei Ziele:

- Rückbau nicht mehr benötigter Wohngebäude
- Stärkung und Entwicklung attraktiver Wohnquartiere, insbesondere in der Altstadt

Der Rückbau hilft, Leerstand zu vermeiden, Kosten für zu große Infrastruktur zu reduzieren und die Stadt langfristig an die heutige Bevölkerungsentwicklung anzupassen.



Bereits am 9. August 2025, zum Tag der Industriekultur, wurde Interessierten das neue Konzept vorgestellt. © Lehmann



Das Torhaus ist das historische Überbleibsel der eleganten Stadtvilla von Max Wilke. © DNW

Baustelle in der Groß Breesener Straße

Rekonstruktion der Trinkwasserleitung

Seit dem 16. März 2026 wird in der Groß Breesener Straße die Trinkwasserleitung einschließlich der Hausanschlüsse erneuert. Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich bis zum 24. Juli 2026 andauern. Während der Bauzeit wird der Verkehr im betroffenen Abschnitt halbseitig geführt und durch eine Ampel geregelt. Verkehrsteilnehmende müssen daher **mit Wartezeiten rechnen**. Besonders in Fahrtrichtung Eisenhüttenstadt kann es zu einem Rückstau bis zum Bahnübergang in der Kupferhammerstraße kommen. Die Stadt weist darauf hin, dass der Bahnübergang

nur befahren werden darf, wenn die Weiterfahrt ohne Halt möglich ist. Der Bereich muss jederzeit freigehalten werden, um gefährliche Situationen zu vermeiden.

Auch der öffentliche Nahverkehr ist von den Bauarbeiten betroffen. Die **Bushaltestelle „Grunewald“** wird in Fahrtrichtung Eisenhüttenstadt vorübergehend **verlegt**. Entsprechende Hinweise sind an den Haltestellen ausgehängt.

Pressestelle – Lehmann

Mehr Service online: Stadtverwaltung erweitert digitale Verwaltungsangebote

Viele Anliegen lassen sich jetzt von zu Hause aus erledigen



Die Stadt Guben baut ihre digitalen Verwaltungsangebote weiter aus und macht damit einen weiteren Schritt hin zu **mehr Service und Bürgerfreundlichkeit**. Zahlreiche städtische Dienstleistungen können ab sofort vollständig online erledigt werden – schnell, unkompliziert und ohne Wartezeiten im Rathaus.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei im Bereich Wohngeld. Bürgerinnen und Bürger können sowohl den Erstantrag als auch Änderungsmitteilungen sowie Erhöhungsanträge für den Lastenzuschuss digital einreichen. Damit sind die wichtigsten Leistungen rund um das Wohngeld vollständig in den Online-Service integriert.

Auch für Gewerbetreibende bringt das neue Angebot spürbare Erleichterungen. Gewerbean-, -um, und -abmeldungen können nun bequem online abgewickelt werden. Das spart Zeit und re-

duziert bürokratischen Aufwand.

Darüber hinaus wurden weitere Dienstleistungen digitalisiert. So können beispielsweise Führungszeugnisse online beantragt, Parkausweise für schwerbehinderte Menschen (blau oder orange) angefordert oder die Wiederauffindung eines Reisepasses gemeldet werden. Auch verschiedene personenstandsrechtliche Services stehen digital zur Verfügung. Dazu gehören unter anderem die Beantragung von Ehe- und Lebenspartnerschafts-urkunden, Ehefähigkeitszeugnissen sowie die Anmeldung oder Voranmeldung einer Eheschließung.

Neu ist außerdem die Möglichkeit, Termine für Anliegen rund um den Personalausweis online zu buchen. Der persönliche Termin im Rathaus bleibt für die Beantragung zwar weiterhin erforderlich, kann jedoch im Voraus online vereinbart werden.

Mit dem erweiterten Online-Angebot verfolgt die Stadt Guben das Ziel, Verwaltungsleistungen moderner, schneller und bürgerfreundlicher zu gestalten. Die Stadt ermutigt Bürgerinnen und Bürger, die neuen digitalen Möglichkeiten aktiv zu nutzen und ihre Anliegen bequem online zu erledigen.

Die digitalen Services sind über das **Serviceportal** der Stadt erreichbar – direkt über die Startseite von www.guben.de oder unter: <https://serviceportal.dikom-bb.de/stadt-guben>

Pressestelle – Lehmann

Probewohnen in Guben - Ein Tipp für Kinder, Enkel oder Freunde

Stadt lädt erneut dazu ein, das Leben in der Doppelstadt für einige Wochen auszuprobieren

Guben lädt auch in diesem Jahr wieder zum **Probewohnen** ein. Nach zwei erfolgreichen Durchgängen startet das Projekt 2026 in eine neue Runde. Unter dem Motto „Dein Abenteuer beginnt hier. Ankommen. Ausprobieren. Bleiben.“ können Interessierte unsere Stadt mehrere Wochen lang ganz in Ruhe kennenlernen. Zwischen **August und Oktober** haben ausgewählte Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, **zwei bis vier Wochen in Guben zu wohnen**. Ob allein, als Paar oder mit Familie – die Gubener Wohnungsgesellschaft stellt dafür moderne, möblierte Wohnungen für **je 100 Euro pro Woche** zur Verfügung. Während dieser Zeit können die Gäste den Alltag in der Guben erleben, Freizeitangebote entdecken und auch berufliche Perspektiven ausloten. Neu in diesem Jahr ist eine persönliche Begleitung: Die Probewohner erhalten Paten aus Guben, die beim Ankommen helfen und Einblicke in das Leben vor Ort geben. Das Angebot richtet sich vor allem an Menschen, die überlegen, ihren Wohnort zu verändern. Vielleicht kennen auch Sie jemanden, für den Guben ein neuer Lebensmittelpunkt werden könnte: Kinder, Enkel, Freunde oder ehemalige Gubener, die wieder in die Region zurückkehren möchten.

Wie viele ländliche Regionen steht auch Guben vor demografischen Herausforderungen. Gleichzeitig schätzen viele Menschen das Leben in einer kleinen Stadt im Grünen: kurze Wege, mehr Ruhe und eine familiäre Umgebung. Am Ende muss jeder

für sich abwägen, was im Alltag wichtiger ist. Wer Interesse hat, kann sich ab sofort online bewerben. Weitere Informationen und den Bewerbungsbogen gibt es auf www.guben.de -> „**Probewohnen**“.

Pressestelle – Lehmann



Kisten packen und das Leben in Guben testen. © K. Geilich

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Freitag, dem 10. April 2026

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge ist:
Donnerstag, der 26. März 2026

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
**Montag, der 30. März 2026,
9.00 Uhr**

Bürgermeisterwahl in Guben: Vorläufiges Ergebnis steht fest

Endgültiges Wahlergebnis wird im nächsten NeißE Echo veröffentlicht

Am 8. März 2026 haben die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Guben über das Amt des Bürgermeisters entschieden. Zur Wahl standen der **amtierende Bürgermeister Fred Mahro (CDU)** sowie sein **Herausforderer Steffen Rosenkranz (parteilos)**.

Insgesamt waren 13.332 Wahlberechtigte aufgerufen, ihre Stimme abzugeben.

Dafür standen im Stadtgebiet 16 Urnenwahllokale sowie vier Briefwahllokale zur Verfügung. Mit einer Wahlbeteiligung von 51,1 Prozent machten 6.809 Wählerinnen und Wähler von ihrem Stimmrecht Gebrauch.

Davon entschieden sich **51,8 Prozent** für **Fred Mahro**. Der Amtsinhaber tritt damit seine zweite Amtsperiode an. Bereits seit Januar 2012 ist er amtierender Bürgermeister und seit August 2018 offiziell gewählter Bürgermeister der Stadt Guben. Herausforderer **Steffen Rosenkranz** erhielt **48,2 Prozent** der Stimmen.

Während der Auszählung entwickelte sich ein spannendes Rennen: Zwischenzeitlich lagen beide Kandidaten gleichauf, zeitweise lag Steffen Rosenkranz sogar vorn. Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe lag zunächst nur das vorläufige Wahlergebnis vor. Das endgültige Ergebnis wird nach der Feststellung durch den Wahlausschuss am 10. März ermittelt. Nach Ablauf der Widerspruchsfristen erfolgt die Veröffentlichung des endgültigen Wahlergebnisses im amtlichen Teil des NeißE Echo am 10. April 2026.

Parallel zur Bürgermeisterwahl fand im Landkreis die Wahl des Landrates statt. Nach dem vorläufigen Ergebnis kommt es hierbei zu einer Stichwahl. Zur **Stichwahl am 22. März 2026** stehen **Christine Beyer (AfD)** und **Martin Heusler (CDU)** erneut zur Wahl. Die Wahlbeteiligung lag bei 54,82 Prozent und damit höher als bei der Bürgermeisterwahl in Guben.

Pressestelle – Lehmann

Frühjahrsreinigung der Straßen beginnt

Beräumung des Winterstreusandes läuft bereits – reguläre Straßenreinigung startet im April

Mit dem Beginn der frühlingshaften Tage startete auch in Guben wieder die Beräumung des Streusandes. Im gesamten Stadtgebiet wurde der Sand entfernt, der in den Wintermonaten zur Verkehrssicherheit ausgebracht wurde.

Ab dem 1. April 2026 erfolgt anschließend die reguläre Straßenreinigung. Für die Reinigung sind im Stadtgebiet mehrere Kehrmaschinen im Einsatz, die wöchentlich 165 km abfahren. Damit die Reinigung ordnungsgemäß durchgeführt werden kann, bittet die Stadtverwaltung alle Anliegerinnen und Anlieger sowie Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, die **Straßen während der ausgeschilderten Reinigungszeiten freizuhalten**. Nur so können die Kehrmaschinen die betreffenden Abschnitte vollständig reinigen.

Die Stadtverwaltung erinnert zudem daran, dass auch Anliegerinnen und Anlieger entsprechend der Straßenreinigungssat-

zung verpflichtet sind, ihren Beitrag zu einem sauberen und gepflegten Stadtbild zu leisten.

Die Straßenreinigungssatzung sowie das vollständige Straßenverzeichnis mit Angaben zu den Reinigungsklassen sind auf der Internetseite der Stadt Guben www.guben.de im Bereich Service-Center unter „Satzungen“ zu finden.

Kurzerklärung der Reinigungsklassen

- S1: Gehweg und Fahrbahn – wöchentliche Reinigung
- S2: Fahrbahn – wöchentliche Reinigung
- S3: Fahrbahn – monatliche Reinigung
- S4: keine städtische Reinigung – Reinigungspflicht durch Anlieger

Pressestelle – Lehmann



BÜRGERBUDGET

Deine Idee für Guben





17.000

MITMACHEN

EINREICHEN

ABSTIMMEN

		
Du wohnst in Guben und bist mindestens 16 Jahre alt? Entscheide mit, wofür die 17.000 Euro verwendet werden! WICHTIG: - Vor- und Familienname - Geburtsdatum - Anschrift nicht vergessen	Reiche deinen Vorschlag bis zum 31. März 2026 ein: • per E-Mail an buergerbudget@guben.de • per Post an Stadt Guben - Bürgerbudget Gasstraße 4, 03172 Guben	Alle gültigen Vorschläge stehen nach einer Prüfung zur Abstimmung. Die Vorschläge mit den meisten Stimmen werden je nach Budget umgesetzt
Weitere Infos unter www.guben.de		

Verbraucherzentrale mit Digimobil in Guben

Das Digimobil der Verbraucherzentrale Brandenburg macht wieder Station in Guben. Am Montag, 13. April 2026, steht das Beratungsfahrzeug von 10:00 bis 14:00 Uhr vor dem Rathaus in der Gasstraße 4 bereit.

Bürgerinnen und Bürger haben vor Ort die Möglichkeit, eine kostenfreie und unabhängige Beratung per Videochat mit den Expertinnen und Experten der Verbraucherzentrale zu erhalten. Die Beratung umfasst unter anderem Fragen zu Strom- und Gasabrechnungen, ungewollten Vertragsverlängerungen sowie Reklamationen.

Eine vorherige Terminvereinbarung wird empfohlen und ist online über die Internetseite der Verbraucherzentrale Brandenburg möglich.

www.verbraucherzentrale-brandenburg.de/guben

Weitere Termine in Guben:

- 04.05.2026
- 01.06.2026
- 29.06.2026

Pressestelle – Lehmann

Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!

Berichte aus dem Fachbereich III – Sicherheit, Ordnung und Umwelt

Historienmarkt und Jubiläumstreffen ehemaliger Berufssoldaten

Der Fachbereich III – Sicherheit, Ordnung und Umwelt begleitete in den vergangenen Wochen zwei Veranstaltungen mit historischem Bezug in der Doppelstadt Guben-Gubin.

Zum 45-jährigen Bestehen des Kreises Nr. 1 der ehemaligen polnischen Berufssoldaten in Gubin überbrachte Uwe Schulz, Allgemeiner Stellvertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters, die Glückwünsche des Bürgermeisters Fred Mahro. Bei dem Treffen wurde die langjährige Tradition der Gemeinschaft gewürdigt und der Austausch zwischen den Mitgliedern gepflegt.



Jubiläum des Kreises Nr. 1 in Gubin.



Teilnehmer des Historienmarktes.



Vortrag beim deutsch-polnischen Historienmarkt.



Steampunk-Ausstellung. © Ulrike Schöll

Einen weiteren Blick in die Vergangenheit bot der deutsch-polnische Historienmarkt am 28. Februar 2026. In Vorträgen und Ausstellungen wurden verschiedene geschichtliche Epochen vorgestellt – vom Hochmittelalter über das Dampfzeitalter bis hin zur Zeit des Sozialismus. Besucherinnen und Besucher konnten sich dabei über historische Lebensweisen, Technik und Kultur informieren. Möglich gemacht wurde die Veranstaltung durch die Unterstützung der Euroregion Spree-Neiße-Bober.

Interreg  Kooperation von der Europäischen Union
Brandenburg – Polska Współpraca między województwami Unii Europejskiej

EUROREGION 
SPREE-NEIßE-BOBER

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2678

Dein Ostergeschenk

DER GUBEN GUTSCHEIN

einlösbar
in über
45 Gubener
Geschäften



Nur erhältlich im Service-Center der Stadt Guben
Gasstraße 4 | 03172 Guben | Tel. 03561 - 6871 0

Die Stadtbibliothek informiert

Neuerwerbungen: Spannende Themen für neugierige Kids



Fake von Sybille Hein
Ein Kindersachbuch, das spielerisch vermittelt, wie wichtig es ist, Wahrheit von Fake zu unterscheiden und eigenständig zu denken.



Was ist ein Mensch? Von Susanne Göhlich
Hamster Poldi will am liebsten alles über die Menschen wissen. Wie gut, dass seine Mitbewohnerin Maya so freundlich ist und so gerne komplizierte Dinge verständlich erklärt! So erfährt Poldi einiges über das Gehirn, die Gefühle und vieles mehr sowie Tipps für dein eigenes Verhalten.



Demokratie für Kids von Christine Paxmann
Wie wird man Bürgermeister*in? Was darf die Presse? Wie funktioniert es, wenn alle mitbestimmen dürfen? Familie Strudel mit ihren drei Kindern macht sich Gedanken zu Politik und Demokratie. Ein übersichtlicher Einstieg in ein umfangreiches Thema für alle.



Was ist arm und was ist reich? Von Kristina Scharmacher-Schreiber
Was bedeutet es, arm oder reich zu sein? Ist man wirklich arm, wenn man Hunger hat oder wenn andere mehr besitzen? Dieses Buch bietet Antworten auf schwierige Fragen zu den Ursachen und Folgen von Armut sowie zur Verteilung von Wohlstand.



Wozu eigentlich Mathe? Von Stephan Matthiesen
„Wozu eigentlich Mathe“? Dieser Frage geht der anschauliche Ratgeber nach und zeigt auf, wie die Mathematik in konkreten Anwendungsbereichen wie Architektur, Medizin, Raumfahrt, Astronomie, Computer oder Navigation unerlässlich ist.

Ein Frühjahr voller Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

Lesungen, Reiseberichte und digitale Hilfe für Senioren

Auch in den kommenden Wochen lädt die Stadtbibliothek Guben zu mehreren abwechslungsreichen Veranstaltungen ein. Besucherinnen und Besucher können sich auf spannende Reise-geschichten, literarische Abende und ein regelmäßiges digitales Unterstützungsangebot für Seniorinnen und Senioren freuen.



Öresundbrücke zw. Dänemark und Schweden. © Münzberg

Den Auftakt macht am **Freitag, 27. März 2026, um 19:00 Uhr** die Live-Reportage „Spätzünder mit Kickstarter“. Die Reisende und Autorin **Michaela Münzberg** berichtet von ihren Motorradabenteuern rund um die Welt. Ausgangspunkt ihrer ungewöhnlichen Reisegeschichte ist ein Motorrad in Kathmandu, das sie nach Jahrzehnten wieder zum Fahren brachte. Seitdem hat sie mehr als 60.000 Kilometer zurückgelegt und über 35 Länder bereist.

Im April folgen mehrere literarische Veranstaltungen. **Am Freitag, 17. April 2026**, liest der Berliner Verleger und Autor **Christoph Links** aus seinem Buch über „Verschwundene Verlage“. Darin widmet er sich der Geschichte ehemaliger DDR-Verlage und den politischen sowie wirtschaftlichen Hintergründen ihres Verschwindens. Der Abend wird von Andreas Peter moderiert.



Christoph Links © Steinwachs



Eine Woche später, **am Freitag, 24. April 2026, um 18:00 Uhr**, stellt der in Guben verwurzelte Schriftsteller **Hartmut Schatte** gleich zwei neue Bücher vor. Bei dieser Doppelpremiere präsentiert er seinen neuen Erzählband über Brandenburg sowie ein sehr persönliches Buchprojekt, das gemeinsam mit einem langjährigen künstlerischen Wegbegleiter entstanden ist. Für die musikalische Begleitung sorgt Matthias Huth am Klavier.

Neben diesen Einzelveranstaltungen gibt es mit dem „**Digitalen Zirkus**“ auch ein regelmäßiges Angebot für Seniorinnen und Senioren. Dabei erhalten Teilnehmende Unterstützung im Umgang mit Smartphone, Tablet oder Laptop sowie hilfreiche Tipps zur Internetnutzung. Die Treffen finden in jeder geraden Woche jeweils **mittwochs um 16:00 Uhr** in der Stadtbibliothek Guben statt – in diesem Frühjahr am **1., 15. und 29. April 2026**.

Termine im Überblick:

- 27. März 2026, 19:00 Uhr – Live-Reportage „Spätzünder mit Kickstarter“ mit Michaela Münzberg
- 1. April 2026, 16:00 Uhr – Digitaler Zirkus (Senioren-Internekturs)

- 15. April 2026, 16:00 Uhr – Digitaler Zirkus
- 17. April 2026 – Lesung „Verschwundene Verlage“ mit Christoph Links
- 24. April 2026, 18:00 Uhr – Doppelpremiere mit Hartmut Schatte
- 29. April 2026, 16:00 Uhr – Digitaler Zirkus

Alle Veranstaltungen finden in der Stadtbibliothek Guben statt. Anmeldungen sind telefonisch unter 03561/6871-2300 oder per E-Mail an bibo@guben.de möglich.

Pressestelle – Lehmann

Ferienangebote für Kinder in der Stadtbibliothek

Basteln, Bügelperlen und Bilderbuchkino sorgen für abwechslungsreiche Ferientage

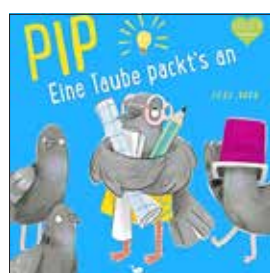
In den Osterferien lädt die Stadtbibliothek Guben Kinder zu mehreren kreativen Veranstaltungen ein. Auf dem Programm stehen Bastelaktionen, ein Bügelperlen-Nachmittag sowie ein Bilderbuchkino – ideal für kleine Entdeckerinnen und Entdecker, die gern kreativ sind oder spannende Geschichten erleben möchten.



Den Auftakt macht am **Donnerstag, 2. April 2026**, um 15:00 Uhr ein **Bügelperlen-Nachmittag**. Kinder ab sechs Jahren können hier mit bunten Perlen eigene Motive gestalten und kleine Kunstwerke entstehen lassen.



Eine Woche später, am **Donnerstag, 9. April 2026**, ebenfalls um 15:00 Uhr, wird beim „**Basteln rund ums Buch**“ gemeinsam gebastelt. Dabei können Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und kreative Ideen rund um Bücher und Geschichten umsetzen.



Ein weiteres Highlight erwartet die jüngsten Besucherinnen und Besucher beim **Bilderbuchkino „Pip – eine Taube packt's an“**. Die Geschichte erzählt von der ungewöhnlichen Stadtaube Pip, die mit viel Einfallsreichtum aus herumliegendem Müll neue Erfindungen baut. Während die anderen Tauben zunächst skeptisch sind, zeigt sich

schließlich, wie wichtig Pips Ideen werden können – besonders,

als ein Sturm aufzieht. Die Geschichte vermittelt auf kindgerechte Weise Themen wie Individualität, Mut und Umweltschutz. Das Bilderbuchkino findet am **Freitag, 10. April**, um 16:30 Uhr in der Stadtbibliothek Guben statt und richtet sich an Kinder ab drei Jahren.



Neu ist außerdem der **Kinder-Filmclub** der Stadtbibliothek Guben. Hier können Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren selbst zum Kino-Team werden. Gemeinsam entscheiden sie, welcher Kinderfilm gezeigt wird, planen die Vorstellung

und überlegen, wo das Kino aufgebaut wird. Die Planungstreffen finden in der Stadtbibliothek statt. Die Filme wählen die Kinder gemeinsam aus dem Angebot von dorffkinomachen.de aus. Von der Filmauswahl über Werbung bis zur Vorbereitung der Vorführung gestalten die Teilnehmenden ihr eigenes Kinderkino und schauen sich die Filme natürlich am Ende gemeinsam an. Vorkenntnisse sind nicht nötig, nur Freude an Filmen und gute Ideen. Ein konkreter Termin steht noch nicht fest – zunächst möchte die Stadtbibliothek herausfinden, wie groß das Interesse an diesem neuen Angebot ist.

Termine im Überblick:

- Donnerstag, 2. April 2026, 15:00 Uhr – Bügelperlen (ab 6 Jahren)
- Donnerstag, 9. April 2026, 15:00 Uhr – Basteln rund ums Buch (ab 6 Jahren)
- Freitag, 10. April 2026, 16:30 Uhr – Bilderbuchkino „Pip – eine Taube packt's an“ (ab 3 Jahren)

Alle Veranstaltungen finden in der **Stadtbibliothek Guben** statt und sind **kostenfrei**.

Wer Interesse am Kinder-Filmclub hat oder sein Kind anmelden möchte, kann sich telefonisch unter 03561/6871-2300, per E-Mail an bibo@guben.de oder persönlich in der Stadtbibliothek melden.

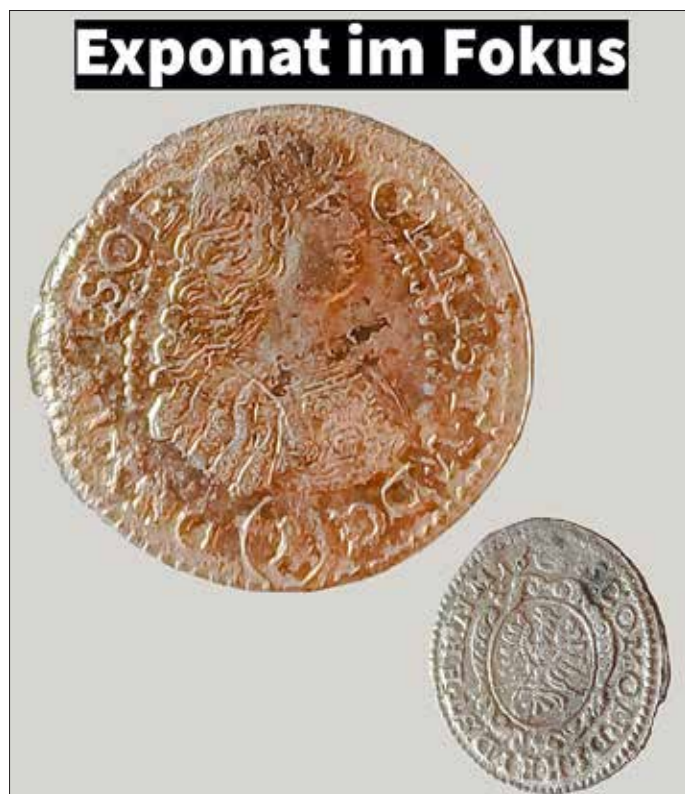
Pressestelle – Lehmann



Das Stadtmuseum informiert

Exponat im Fokus

Das Stadt- und Industriemuseum präsentiert einen schlesischen Württemberg-Oels-Kreuzer aus dem Jahr 1685



Der Kreuzer war unter der Herrschaft des Herzogs Christian Ulrich I. im Umlauf. Christian Ulrich I. (1652-1704) war der dritte Sohn des Herzogs Silvius Nimrod von Württemberg-Oels. Nach dem Tod eines seiner Brüder übernahm er 1669 die Herrschaft über das Teilherzogtum Württemberg-Bernstadt. Dieses überließ er jedoch 1697 nach dem Tod seines zweiten Bruders seinem Neffen und übernahm stattdessen die Herzogtümer Oels und Juliusburg mit Medzibor in Schlesien. Teile der Westgrenze dieses Herrschaftsgebietes verliefen nicht unweit von Frankfurt/Oder und Crossen, also in relativer Nachbarschaft zum ehe-

maligen Kreis Guben. Im Verlauf seines Lebens hatte Christian Ulrich I. vier Ehefrauen und insgesamt 15 Kinder. Er verstarb 1704 im Schloss Oels und wurde in einer von ihm angelegten Familiengruft der Schlosskirche beigesetzt.

Die Württemberg-Oels-Kreuzer gehörten zum Typ der Standard-Umlaufmünzen. Kreuzer dienten von etwa 1500-1800 als übliche Kleinmünzen. Ihr Wert, umgerechnet in Euro, schwankte im Verlauf der Zeit zwischen 0,50 und 1 Euro.

Das verwendete Material für den Württemberg-Oels-Kreuzer war Silber. Mit einem Durchmesser von 17 mm und einem Gewicht von 0,75 g ist der Kreuzer sehr klein, ähnlich der Größe einer 1-Cent-Münze heute. Die Vorderseite und Rückseite tragen jeweils unterschiedliche Prägungen. Die Vorderseite ziert mittig die Büste einer Frau in antiker Kleidung, unter der der Wert der Münze mit einer römischen „I“ angegeben ist. Am Rand entlang steht umlaufend eine Legende in Latein: „CHRIST V D G DVX W T S O B“. Ausgeschrieben bedeutet die Umschrift: Christianus Ulrich Dei Gratia Dux Wirtembergensis Teccensis In Silesia Olsnensis & Bernstadiensis – und übersetzt bedeutet sie „Christian Ulrich, von Gottes Gnaden Herzog von Württemberg, Teck, Schlesien, Oels und Bernstadt“. Die Rückseite zeigt mittig einen schlesischen Adler in einem ovalen Barockrahmen. Über dem Rahmen steht, von einem Fürstenhut getrennt, das Prägejahr 1685. Auch auf der Rückseite verläuft am Rand entlang eine gekürzte lateinische Umschrift: „CO MON D I HEID STERN M“. Ausgeschrieben steht sie für „Comes Montisbelligardi Dominus In Heidenheim Sternberg & Medzibor und“ bedeutet etwa so viel wie Herr Graf von Montisbelligrad in Heidenheim Sternberg & Medzibor. Damit verweist die Münze auf die bekannten Würdentitel des Herzogs.

Beispiele für diesen Kreuzer aus dem Jahr 1685 sind relativ selten. Als Prägezeitraum ist 1679-1685 bekannt, wobei 1679 und 1685 die bisher am wenigsten vertretenen Prägejahre darstellen. Unser Exponat im Fokus ist daher ein besonderes Beispiel für einen der selteneren Jahrgänge. Wir zeigen den Kreuzer öffentlich bis zum 25. März 2026 im Stadt- und Industriemuseum zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Stadt- und Industriemuseum

Kunst rund ums Osterei im Stadt- und Industriemuseum

Osterausstellung und Schauwerkstatt laden zum Besuch ein

Im Stadt- und Industriemuseum Guben steht der Frühling ganz im Zeichen der Ostereierkunst. Die Ausstellung **„Eierkunst & Frühlingszauber“** zeigt bis zum 12. April 2026 eine Vielzahl kunstvoll gestalteter Eier sowie weitere frühlingshafte Arbeiten. Ein besonderes Angebot erwartet Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 22. März 2026. In der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr präsentiert die Künstlerin Monika Krüger in einer Schauwerkstatt eine traditionelle sorbische Technik zur Verzierung von Ostereiern. Dabei wird mit farbigem Wachs gearbeitet, um feine Muster direkt auf die Eier aufzutragen. Interessierte können die Entstehung der Ornamente live verfolgen und mehr über diese Handwerkskunst erfahren. Zudem werden an diesem Tag auch sorbische Ostereier zum Kauf angeboten.

Während der Osterfeiertage öffnet das Museum ausschließlich am Ostersonntag, 5. April 2026, von 14:00 bis 17:00 Uhr. Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag bleibt das Haus geschlossen.

Weitere Informationen erhalten Sie im
Stadt- und Industriemuseum

Tel.: 03561/6871-2100, E-Mail: schemainda.a@guben.de



Sorbische Wachsbossiertechnik © Adobe Stock

Gubener Zeitung

Gubener Zeitung

Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße 6 eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“

2. März 1926

In der Binnenschifffahrt wird der Betrieb allmählich wieder aufgenommen. Fast von allen Verladeplätzen werden Einstellungen von Arbeitskräften gemeldet. Für wechselnde Lohnarbeit brachte das milde Wetter eine Steigerung für Gelegenheitsarbeiter. In einzelnen Bezirken begannen wieder die Streckenarbeiten bei der Eisenbahn.

12. März 1926

Vogelkunde im Frühjahr. Wo immer wir wandern zur stillen Beobachtung und tieferen Betrachtung der Natur, da fällt uns die Vogelwelt besonders auf. Zum kennenlernen der Vogelstimmen ist das Frühjahr die beste Zeit. Der Anfänger beginnt am besten schon im Vorfrühling und zwar zunächst bei den Arten, die in seiner nächsten Umgebung vorkommen, Drosseln und Finken sind häufig bei uns. Stare und Schwalben sind bekannte Frühlingsboten. Auch die Feldlerche kehrt meistens schon im Februar zu uns zurück. Im Wald und in großen Anlagen zeigen sich nicht selten Baumläufer und Spechte. Der Baumkönig schmettert sein Lied. Goldhähnchen treffen wir in der Regel nur auf

Nadelbäumen an. Etwas schwierig ist manchmal die genaue Bestimmung unserer verschiedenen Meisen, wenn wir nur auf ihre sehr wechselvollen Rufe angewiesen sind. Dagegen ist z.B. das Rotkelchen, durch leicht ins Ohr fallende Gesangsmerkmale nicht zu verwechseln. Vom Rotschwänzchen kommen bei uns zwei Arten vor: Der Haus- und Gartenrotschwanz, die nach der Farbe ihres Schwanzes sowie am Gesang auseinander-zuhalten nach einiger Zeit auch gelingt. Allmählich versuchen wir, uns die verschiedenen Laubsänger zu merken und achten darauf, wie die einzelnen Grasmücken aussehen und singen. Bei erhöhter Aufmerksamkeit finden wir immer mehr und auch seltenere Vogelarten heraus, die wir durch ihr Benehmen, durch gewisse Eigentümlichkeiten im Flug, dann am Gefieder, und nicht zuletzt durch ihre Rufe und Lieder sicher unterscheiden, so vielstimmig besonders in den herrlichen Morgenstunden das Vogelkonzert auch sein mag.

16. März 1926

Volkstümliche Wetterregeln. Daß das Volk, am meisten die Landbevölkerung, reges Interesse für die Wettervoraussage hat, beweisen die vielen Wetterregeln, die aus irgend welchen Beobachtungen am Himmel und auf der Erde das Wetter voraussehen wollen. So heißt es. Ist Abendrot, hats keine Not; doch Morgenrot schlecht Wetter droht. - Steigender Nebel bringt Regen, fallender Freude und Segen.- Rauchender Nebel bringt nasses Wetter. - Frühjahrsgewitter bringen große Kälte. - Zeitigem Frühjahr folgt gern ein strenger Nachwinter.- Grünt die Eiche vor Mai, gibt es reichlich Korn und Wein.- Steigt die Lerche hoch empor, steht uns gutes Wetter bevor.

Aus unserer Postmappe

Bunte Zamper-Karawane zieht durch Deulowitz

Traditioneller Umzug mit Musik, Tanz und guter Laune

Deulowitz. Im Februar wurde es bunt, laut und fröhlich im Ort: Eine gut gelaunte Zamper-Karawane zog gemeinsam mit einer Kapelle durch die Straßen. Mit Musik, Gesang und Tanz sollte der Winter vertrieben werden. Gleichzeitig sammelten die Zamperer Speck, Zwiebeln und Taler für das traditionelle Eierkuchenessen im März. An jeder Tür wurde für ein Tänzchen Halt gemacht. Nach einer kleinen Stärkung und einem kurzen Schwätzchen zog die Karawane weiter zum nächsten Gehöft. Die bunten Kostüme und die gute Laune sorgten überall für Freude im Dorf. Trotz

regnerischen Wetters ließ sich die Gruppe die Stimmung nicht verderben. Mit Regencapes und Schirmen ausgestattet blickten am Ende alle auf einen gelungenen Tag zurück.

Der Dorfclub Deulowitz bedankt sich bei der Kapelle für die musikalische Unterstützung, bei den Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohnern für das Öffnen ihrer Türen sowie bei allen Organisatoren und Unterstützern.

Dorfclub Deulowitz e.V.



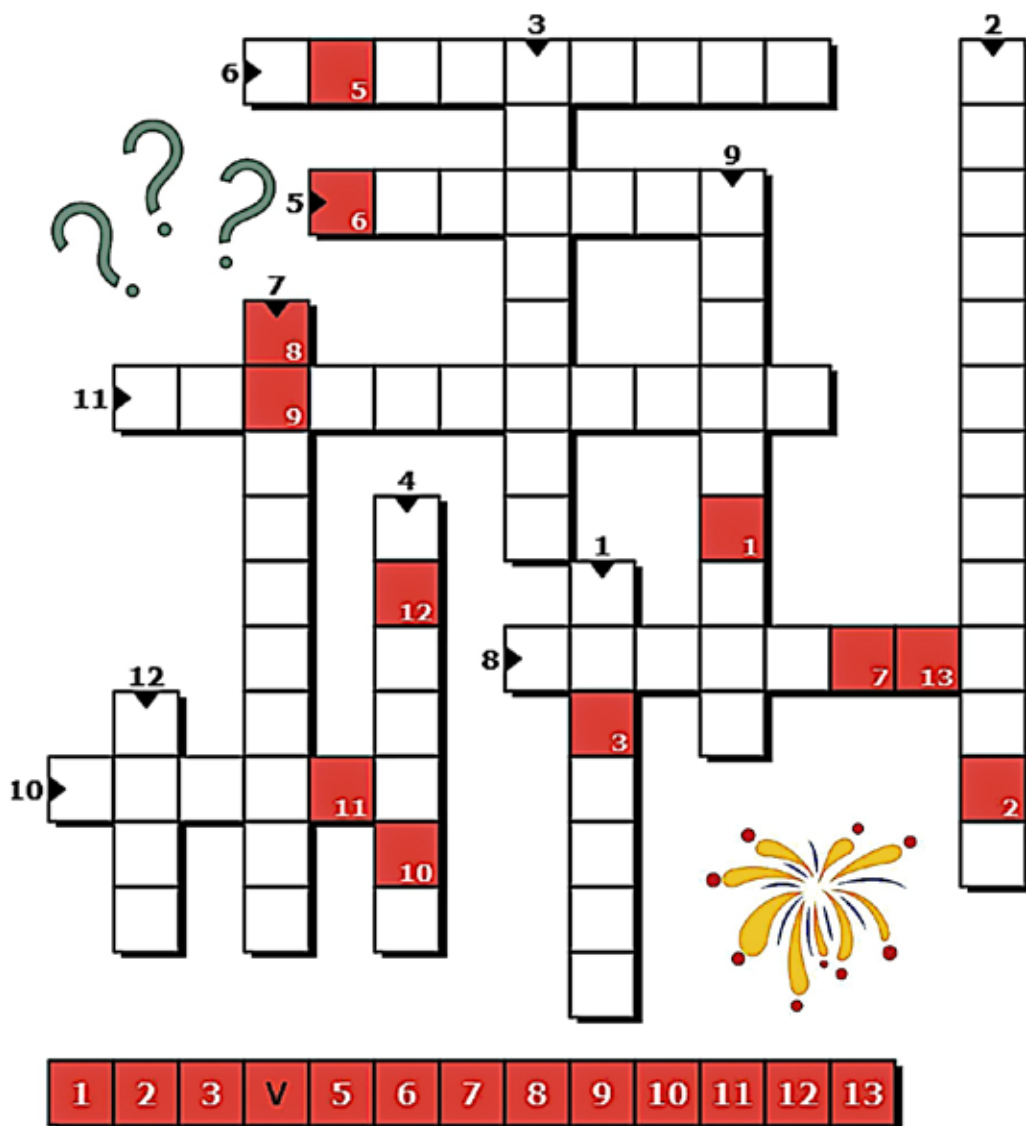
Fröhliche Zamperer unterwegs in Deulowitz.

Rätselspaß

Machen Sie mit und gewinnen Sie einen **Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro**. Senden Sie das korrekte Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 30. März 2026 per E-Mail an presse@guben.de oder werfen Sie das Rätsel ausgefüllt in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben. Der oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe am 10. April 2026 veröffentlicht. Die Gewinnerin der letzten Ausgabe ist Frau Schuster aus Guben. Der Guben-Gutschein wird Ihnen per Post zugestellt. Herzlichen Glückwunsch!

Leerzeichen sowie Satz- und Sonderzeichen werden nicht berücksichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Viel Spaß beim Rätseln!**

Pressestelle – Lehmann



1. Für die Revitalisierung welches geschichtsträchtigen Gebäudes erhielt die Stadt Guben im März 2026 Fördermittel im Programm „Lebendige Zentren“?
2. Wie heißt das Beteiligungsformat, in dem Bürger eigene Projektideen einreichen und über deren Umsetzung abstimmen können?
3. An welchem Wochentag entfällt bis auf Weiteres die Sprechzeit in der Gubener Wohngeldstelle?
4. Wie heißt der traditionelle Umzug u.a. in Deulowitz, bei dem mit Musik, Tanz und bunten Kostümen durch die Straßen gezogen wird?
5. In welcher Stadt fand der 3. Lausitzer Bildungsgipfel statt?
6. Wie heißt das Beratungsfahrzeug der Verbraucherzentrale Brandenburg?
7. Wie hieß die betriebliche Ambulanz des damaligen Chemiefaserwerkes?
8. Für welchen Leistungsbereich können Bürger bei der Stadt Guben sowohl den Erstantrag als auch Änderungsmitteilungen und Erhöhungsanträge vollständig online stellen?
9. Was wurde im Winter im gesamten Stadtgebiet zur Verkehrssicherheit ausgebracht und wird nun wieder beräumt?
10. Welche Klasse der Europaschule „Marie & Pierre Curie“ besuchte im Rahmen eines Bewerbercamps die Stadtverwaltung Guben?
11. Wie heißt das Projekt, bei dem Interessierte mehrere Wochen lang das Leben in Guben testen können?
12. Wie viele Betten stehen auf der neuen OP-Vorbereitungsstation im Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke zur Verfügung?

Feuerwehren beraten über grenzüberschreitende Zusammenarbeit

Treffen von Vertretern aus Deutschland und Polen

Vertreter aus Deutschland und Polen trafen sich Anfang Februar 2026 in Guben, um über die zukünftige Zusammenarbeit der Feuerwehren in der Grenzregion zu beraten.

An dem Austausch nahmen unter anderem Vertreter des Lebusener Wojewodschaftsamt, des Landkreises Spree-Neiße, der Feuerwehrkommandantur Lubuskie, der Kreisfeuerwehr in Krosno Odrzańskie, der Stadt Guben sowie der Euroregion Spree-Neiße-Bober teil.

Im Mittelpunkt des Treffens standen Erfahrungen aus gemeinsamen INTERREG-Projekten, aktuelle **Entwicklungen im Brand- und Katastrophenschutz** sowie Möglichkeiten für einen intensiveren grenzüberschreitenden Austausch der Feuerwehren. Beide Seiten signalisierten großes Interesse daran, die Zusammenarbeit künftig weiter auszubauen und vereinbarten weitere Gespräche.

Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V.



Austausch über den Brand- und Katastrophenschutz.

Dank für langjähriges Engagement in der Euroregion

Olaf Lalk verabschiedet sich aus erweiterter Vorstandstätigkeit



Geschäftsführer Carsten Jacob bedankt sich bei Olaf Lalk.

Olaf Lalk, 1. Beigeordneter und Dezernent des Landkreises Spree-Neiße für Planung, Bau, Umwelt, Kataster, Landwirtschaft und Veterinärwesen, hat am 20. Februar 2026 letztmalig als Vertreter des Landkreises an einer Sitzung des Erweiterten Vorstands der Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V. teilgenommen. Über viele Jahre hinweg **prägte** er die **grenzüberschreitende Zusammenarbeit** in der Region maßgeblich mit. Dazu gehörten unter anderem Projekte wie der Bau der Neißebrücke Zelz-Siedlec sowie der Gründungsprozess des Europäischen Verbunds für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) „Deutsch-Polnischer Geopark Muskauer Faltenbogen“.

Für sein langjähriges Engagement sowie die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit wurde Olaf Lalk herzlich gedankt. Seine Arbeit habe die deutsch-polnische Kooperation in der Region nachhaltig geprägt.

Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V.

Pestalozzi-Gymnasium beim Bildungsgipfel vorgestellt

Gubener Schule präsentiert erfolgreiche Berufsorientierung in Cottbus

Das Pestalozzi-Gymnasium Guben hat beim 3. Lausitzer Bildungsgipfel in Cottbus seine Arbeit zur beruflichen Orientierung präsentiert.

Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung und Bildung tauschten sich am 24. Februar 2026 über aktuelle Entwicklungen und erfolgreiche Konzepte aus.

Die Schule wurde als **Best-Practice-Beispiel** eingeladen und stellte unter anderem ihre Schülerfirmen, besondere Unterrichtsformen zur Berufsorientierung sowie die enge Zusam-

menarbeit mit Eltern und Partnern aus der Region vor. Auch ein Seminarkurs zur Gewinnung zukünftiger Lehrkräfte gehört zum Konzept.

Schulleiterin Ilka Scheffel zeigte sich erfreut über die Einladung und betonte, dass der Austausch mit anderen Schulen und Akteuren wichtig sei, um Erfahrungen weiterzugeben und neue Ideen zu entwickeln.

Pressestelle – Lehmann



Medizinstudenten sammeln Praxiserfahrung in Guben

Blockpraktikum im Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke bringt Studierende nah an den Klinikalltag

Drei Medizinstudierende der Health and Medical University (HMU) Potsdam absolvieren derzeit ein **vierwöchiges Blockpraktikum** im Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke. Constantin Woywod, Maja Hohl und Frieder Bügler erhalten dabei Einblicke in den Klinikalltag und sammeln **praktische Erfahrungen** in verschiedenen Bereichen. Die Studierenden berichten, dass sie im Krankenhausalltag eng eingebunden sind und unter Anleitung auch selbst Untersuchungen durchführen dürfen. Besonders schätzen sie die persönliche Atmosphäre eines kleineren Krankenhauses, in dem der direkte Kontakt zu Patientinnen und Patienten möglich ist.

Während ihres Aufenthalts wohnen die angehenden Mediziner in einer Gästewohnung in Guben. Nach vier Wochen kehren sie an ihre Universität nach Potsdam zurück – mit vielen praktischen Eindrücken aus dem Klinikalltag in der Neißestadt.

Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke



Frieder Bügler, Constantin Woywod und Maja Hohl (v.l.)

© DNWG/Kulick-Aldag

Neue OP-Vorbereitungsstation im Naëmi-Wilke-Stift

Patientinnen und Patienten kommen am Tag der Operation direkt von zu Hause ins Krankenhaus



Zu den ersten Patienten gehörte Gerhard Lehmann, begleitet von seiner Frau.

© DNWG/ Kulick-Aldag

Anfang März hat im **Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke** eine neue **OP-Vorbereitungsstation** ihren Betrieb aufgenommen. Auf der Station stehen zehn Betten zur Verfügung, in denen Patientinnen und Patienten unmittelbar vor ihrem Eingriff vorbereitet werden. Drei speziell geschulte Pflegekräfte kümmern sich um die Aufnahme und Begleitung.

Das Besondere: Die Patientinnen und Patienten kommen erst am Tag der geplanten Operation ins Krankenhaus. Bereits am Vortag wird telefonisch die genaue Uhrzeit abgestimmt und offene Fragen können geklärt werden. Alle notwendigen Untersuchungen sowie Aufklärungsgespräche finden zuvor ambulant statt.

Am Operationstag erfolgt noch ein kurzes Gespräch mit dem Operateur, bevor es in den OP-Saal geht, der sich direkt gegenüber der Station befindet. Die neue Station soll für einen ruhigen Ablauf sorgen, die regulären Stationen entlasten und gleichzeitig dazu beitragen, dass der OP-Plan möglichst zuverlässig eingehalten werden kann.

Diakoniekrankenhaus Naëmi Wilke

Rückkehrtag erstmals beim Gubener Frühlingsfest

Wohnen, Arbeiten und Leben in Guben

Der Gubener Rückkehrtag findet erstmals im Rahmen des Gubener Frühlingsfestes statt. Am **Samstag, 30. Mai 2026, von 13:00 bis 18:00 Uhr** lädt die Willkommensagentur „Guben tut gut.“ auf die **Frankfurter Straße in Guben** ein. Mit der neuen Einbindung in das Frühlingsfest möchte die Initiative noch mehr Menschen erreichen, die über eine Rückkehr nach Guben oder einen Zuzug in die Stadt nachdenken. Das Interesse daran ist weiterhin groß. Viele nutzen bereits die Angebote der Willkommensagentur, um sich über Arbeits- und Wohnmöglichkeiten zu informieren.

Der Rückkehrtag bietet eine Plattform für den Austausch rund um die Themen **Arbeiten, Wohnen und Leben in Guben**. Unternehmen, Einrichtungen und Institutionen können ihre Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten vorstellen sowie verfügbare Wohnungen oder Gewerberäume präsentieren. Die Teilnahme mit einem eigenen Stand ist kostenfrei.

Interessierte Unternehmen und Einrichtungen können sich bei der Willkommensagentur „Guben tut gut.“ melden.

Guben tut gut.

Marketing und Tourismus Guben e.V.



Aus der Gemeinde Schenkendöbern

Faschingsparty in Kerkwitz

Kerkwitzer Generationsfreunde organisieren ein fröhliches Fest für die Kinder

Am 28. Februar 2026 verwandelte sich das Agenda-Büro in Kerkwitz in eine fröhlich geschmückte Faschingswelt. Zahlreiche Kinder kamen kostümiert zusammen, um gemeinsam zu feiern, zu lachen und einen unvergesslichen Nachmittag zu erleben. Für ein leckeres Buffet sorgten engagierte Seniorinnen sowie Mütter aus dem Ort, die mit selbstgebackenem Kuchen, frischem Obst und knackigem Gemüse überraschten. Die Kerkwitzer Generationsfreunde e.V. kümmerten sich um Getränke, Süßes und ein warmes Abendessen für die jungen Gäste. Bei lustigen Spielen wie „Riesen gegen Zwerge“, „Sockenklauf“ und dem schwungvollen Zeitungstanz wurde ausgelassen getobt, gelacht und getanzt. Die Begeisterung der Kinder machte den Nachmittag zu einem besonderen Erlebnis.

Die Kerkwitzer Generationsfreunde e.V. bedanken sich herzlich bei allen helfenden Händen, die dieses Fest möglich gemacht haben. Für die Kinder – und auch für die Erwachsenen – war es ein rundum gelungener, fröhlicher Faschingstag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Kerkwitzer Generationsfreunde e.V.



Kinder feiern ausgelassen mit Spielen, Kostümen und vielen Leckereien.

© Gem. Schenkendöbern

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Alle Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie auf der Internetseite www.guben.de
(unter Leben & Wohnen, Kinder- & Jugendangebote)

Hier ist was los



15. FRÜHLINGSKONZERT
20. MÄRZ 2026
16 UHR - EINTRITT FREI
IM WEITEN RAUM DES NAEMI-WILKE-STIFTS

Singe, wem Gesang gegeben!

SCHÜLERINNEN DER MUSIKSCHULE GUBIN
LEITUNG BEATA TECLAWJO UND JÓZEF STORTO

STADTCHOR GUBEN E.V.
LEITUNG HALINA NODZAK

Sonntag, 22. März 2026, 17.00 Uhr
in der Klosterkirche GUBEN

TANZ & ORGEL zu.zweit **TANZ & ORGEL zu.zweit**

TANZ & ORGEL zu.zweit

mit Orgel-Musik von Johann Sebastian Bach bis Arvo Pärt

tanzkompanie golde g. aus Cottbus

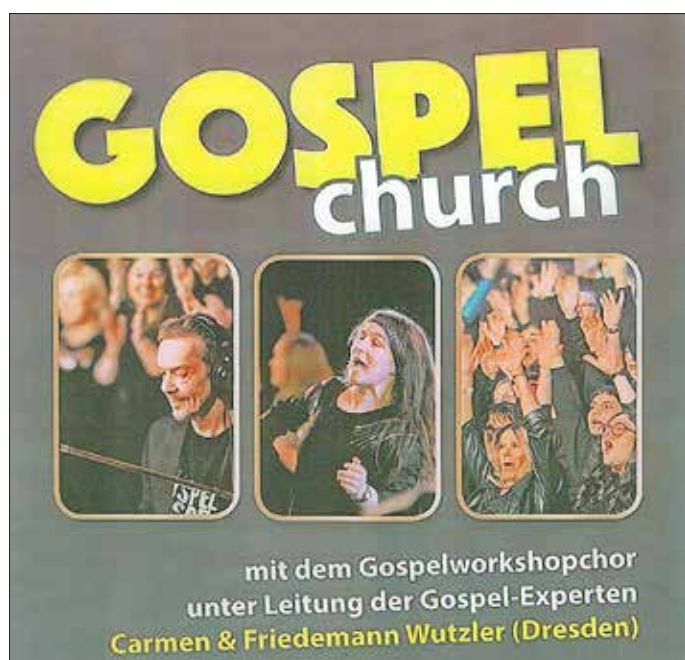
Ronja Häring - Tanz
Marco Rizzi- Tanz
Golde Grunske - Choreografie
KMD Peter Wingrich - Orgel

Eintritt frei * Spende erbeten



Musikalisches Wochenende in der Klosterkirche Guben

Gospelkonzert und Tanz & Orgel laden zu besonderen Klangerlebnissen ein



Unter dem Titel „Musikalisches Wochenende“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Gospelmusik sowie einer außergewöhnlichen Kombination aus Tanz und Orgel.

Den Auftakt bildet am **Samstag, 21. März 2026, um 18:00 Uhr** ein **Gospelkonzert**. Die Teilnehmenden eines zuvor stattfindenden Gospelworkshops präsentieren gemeinsam mit den Workshopleitern **Carmen und Friedemann Wutzler aus Dresden** ein Konzert mit mitreißenden Gospelklängen. Das Ehepaar gehört zu den bekanntesten Gospelcoaches Deutschlands und bringt gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern den sakralen Raum der Klosterkirche zum Klingen.

Am **Sonntag, 22. März 2026, um 17:00 Uhr** folgt das außergewöhnliche Konzertformat „**Tanz & Orgel**“. Die tanzkompanie **golde g.** aus Cottbus mit Ronja Häring und Marco Rizzi gestaltet gemeinsam mit **KMD Peter Wingrich** an der Orgel ein besonderes Zusammenspiel aus Musik und Tanz. Die Choreografie stammt von Golde Grunske. Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Evangelische Kirchengemeinde Region Guben

Natur verstehen und stärken

Veranstaltungsreihe zum Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen

In den letzten Jahrzehnten wurde unsere Natur auf verschiedenste Art und Weise geschädigt und geschwächt. Da unser Leben wie auch Überleben von einer funktionierenden Natur abhängig ist, müssen wir die ökologischen Prozesse verstehen und die Natur stärken.

Wir laden zu folgenden Veranstaltungen ein:

- **Samstag, 28. März 2026:** „Wir schützen Baumalleen“ Workshop auf der Baumallee in der Gemeinde Tuplice – für 4-6 Personen (Natura Polska* in Zusammenarbeit mit ProGuben e.V.). Die Reisekosten werden übernommen. Vor Ort gibt es eine kostenlose Mahlzeit und ein Dolmetscher steht zur Verfügung. Anmeldung unter l.naschke@an-projekt.de
- **Donnerstag, 9. April 2026:** Offener Treff im Kantorat, Kirchstraße 2, 1.OG: 17.00 Uhr Pflanzenbörse mit Impulsvortrag
- **Mittwoch und Donnerstag, 26.-27. August 2026:** Studienreise zu bewährten Praktiken im Klimaschutz in Wrocław und Jelenia Góra (2 Tage mit Übernachtung) für 10 Personen, ebenfalls kostenlos.

- **Samstag, 5. September 2026:** Radtour von Gubin nach Gębice für 5 Personen
- **Samstag, 21. November 2026:** Informationsveranstaltung für Vertreter von Kleingartenvereinen und Anwohner zum Thema „Invasive gebietsfremde Arten“

**Fundacja Polska Natura ist ein Naturschutzverein mit Sitz in Zary/Sorau. Im vergangenen Jahr konnten wir an drei Veranstaltungen teilnehmen, die alle gut organisiert und interessant waren.*

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.proguben.com

Lutz Naschke



Allerweltscafé wieder eröffnet

Menschen aus verschiedenen Ländern kommen miteinander ins Gespräch

Treffpunkt für Zugewanderte und Einheimische



Allerweltscafé

Ostern auf der Welt

Kulturzentrum Obersprucke
Friedrich-Schiller-Straße 16
hinter dem Hochhaus

01.04.2026
16.00 - 18.00 Uhr

Treffen-Sprechen-Diskutieren-Lernen



Am 4. März 2026 wurde das Allerweltscafé in Guben wieder eröffnet. Unter dem Motto „Zusammen sind wir Guben“ trafen sich rund 30 Teilnehmer im Kulturzentrum Obersprucke (KZO). Menschen aus Deutschland, der Ukraine, Polen, Syrien und Eritrea nutzten die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen – und zwar auf Deutsch.

Regina Bellack berichtete zu Beginn über die Geschichte und Entwicklung des Allerweltscafés, das es bereits seit 2015 gibt. Anschließend stellten sich die Teilnehmenden kurz vor und erzählten von ihren Erfahrungen mit dem Leben in Guben. Ziel der Veranstaltung ist es, Begegnungen zu ermöglichen, Kontakte zu knüpfen und den Austausch zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft zu fördern.

Organisiert wurde das Treffen von der Stadt Guben, dem Gubener Bürgerverein (GBV), dem Netzwerk Flucht und Migration, der Euroregion Spree-Neiße-Bober (SNB) sowie dem Landkreis Spree-Neiße mit dem Welcome Center.

Das nächste Allerweltscafé findet am **1. April 2026** von 16:00 bis 18:00 Uhr wieder **im KZO** statt. Thema des Treffens ist dann Ostern.

Pressestelle – Lehmann

Osterfeuer

2. April 2026, Donnerstag

- ab 16:00 Uhr - Jugendclub Comet, Kaltenbornerstr. 143
- ab 19:00 Uhr - Gelände der Reitschule Pferd-Freizeit - Ortseingang Deulowitz

4. April 2026, Samstag

- ab 19:00 Uhr, Breesinchen, Gelände hinter der alten Feuerwehr

Stand: Redaktionsschluss



Osterfeuer in Reichenbach

Bürgerverein lädt zum gemeinsamen Treffen ein



Der Bürgerverein Reichenbach e.V. lädt am **2. April 2026** zum traditionellen Osterfeuer ein. Beginn der Veranstaltung ist um 19:00 Uhr auf dem Festplatz an der Lindenstraße/Rosenweg in Reichenbach. Essen gibt es vom Bauernhof Schulz und Getränke von der Firma Purz. Außerdem werden frisch gebackene Plinse angeboten. Der Bürgerverein freut sich auf zahlreiche Besucher aus Reichenbach, der Stadt Guben und der Umgebung.

Pressestelle – Lehmann

... die Strafe lag auf ihm,
damit wir Frieden hätten ...
Johannes 8,14

WORT & MUSIK & ABENDEMAHL

ZUR STERBESTUNDE JESU

**KARFREITAG
3. APRIL
15.00 UHR**

EINTRITT FREI, KOLLEKTE ERBETEN
KLOSTERKIRCHE GUBEN (KIRCHSTRASSE 1)

25. APRIL Naturtag in Guben

Fachvorträge, Produkte, Materialien & Nachhaltigkeit - alles rund um die Natur

10 - 17 Uhr
Friedrich-Wilke-Platz

Interreg
Brandenburg – Polska

EUROREGION
SPREE-NEIßE-BOBER
GUBEN REICHENBACH

Treffen ehemaliger Mitarbeiter der Poliklinik des Chemiefaserwerks

Wiedersehen und Rundgang durch die frühere Einrichtung am 11. April geplant



Eingangsbereich BPK Guben 1970.

Ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie frühere Gast- und Leiharbeiter der Poliklinik des Chemiefaserwerks sind zu einem gemeinsamen Treffen am Samstag, **11. April 2026**, eingeladen. Treffpunkt ist ab 9:30 Uhr am Vorplatz der ehemaligen Poliklinik des Chemiefaserwerks in Guben, Beginn ist um 10:00 Uhr. Geplant ist ein gemeinsamer Rundgang durch das Gebäude, der von Dr. Zielinski eröffnet wird. Dabei sollen die früheren Abteilungen besucht werden und es besteht Gelegenheit, Erinnerungen und Erfahrungen aus der damaligen Zeit auszutauschen. Auch die Gubener Neiße Welle möchte das Treffen filmisch begleiten. Im Anschluss ist ein gemeinsames Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Kulturzentrum Obersprucke (KZO), Friedrich-Schiller-Straße 16C, geplant. Da nicht alle ehemaligen Mitarbeiter persönlich erreicht werden konnten, bitten die Organisatoren darum, diesen Aufruf weiterzugeben. Eingeladen sind alle, die in der Poliklinik des Chemiefaserwerks tätig waren. Organisiert wird das Treffen von Jürgen Gräber, Diethelm Pagel, Erika Gruner und Frank Wende. Fragen beantwortet Jürgen Gräber telefonisch unter 0172 3508550.

Jürgen Gräber

Der Briefmarkensammlerverein Guben 1911 e.V. informiert

Die Vereinsabende des Briefmarkensammlervereins finden regelmäßig **jeden dritten Dienstag im Monat um 18:30 Uhr im MSA-Gebäude, Peter-Dreißig-Straße 1a, in Guben**, statt.

- **Dienstag, 21. April 2026**
 Flugpost Olympia
 Zu Gast: Sammlerfreund Budach

Zur **Jahresabschlussveranstaltung** wird gesondert eingeladen. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

BSV Guben 1911 e.V.



Frühjahrsputz
Guben putzt sich raus

Samstag, 25. April 2026
9 - 12 Uhr

Gemeinsam für eine saubere Stadt!
Aufgerufen sind: Hauseigentümer,
Schulen, Kindereinrichtungen,
Vereine, Firmen, Parteien
und alle, die mitwirken wollen

Anmeldungen werden bis zum 10. April 2026 bei der
Stadt Guben, Fachbereich V, unter der
Telefonnummer 03561/6871-1516 oder per
E-Mail an emmrich.f@guben.de entgegengenommen!

Jugenddisco in Guben – AWO lädt zum gemeinsamen Feiern ein

Festlicher Abend im Filmtheater „Friedensgrenze“

In diesem Jahr veranstaltet der AWO-Ortsverein Guben eine Jugenddisco für angemeldete Jugendliche. Die Veranstaltung findet am **9. Mai 2026 von 18:00 bis 22:00 Uhr** im **Filmtheater „Friedensgrenze“**, Karl-Marx-Straße 56 in Guben, statt. Der Einlass beginnt um 17:45 Uhr.

Die Disco soll den Jugendlichen die Möglichkeit geben, gemeinsam einen festlichen und fröhlichen Abend zu erleben. Für musikalische Unterhaltung, alkoholfreie Getränke und Snacks ist gesorgt. Die Veranstaltung wird vom Organisationsteam des AWO-Ortsvereins begleitet. Während der gesamten Zeit sind Aufsichtspersonen vor Ort, um eine sichere und altersgerechte Atmosphäre zu gewährleisten. Während der Veranstaltung können Getränke und Snacks vor Ort erworben werden. Eintrittskarten sind **für 10 Euro pro Person** in der **AWO-Begegnungsstätte**, Klaus-Hermann-Straße 22, zu folgenden Zeiten erhältlich: Mittwoch von 15:00 bis 17:00 Uhr sowie Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr.

Die Veranstalter weisen darauf hin, dass während der Jugendweihe-Disco ein **striktes Alkohol- und Rauchverbot** gilt. Das Mitbringen eigener Getränke ist nicht gestattet. Jacken und Taschen können an der Garderobe abgegeben werden. Zudem wird darum gebeten, die Jugendlichen nach Veranstaltungsende pünktlich abzuholen.

Bei Fragen steht der AWO-Ortsverein Guben gern zur Verfügung.

AWO-Ortsverein Guben

Tel.: 03561/553145

Mobil: 0152-574 87068, E-Mail: gedamm@gmx.de



Druck
Über 50 Jahre
Know-how.

LINUS WITTICH
Medien KG

Notdienste

Polizeinotruf	110
Notrufzentrale/Rettungsdienst:	112
Kassenärztlicher Notdienst:	116 117
Leitstelle Lausitz:	(0355) 632-0
Krankentransport:	(0355) 632142 oder 19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, können auf der Internetseite www.spn-zahnarztnotdienst.de den tagesaktuellen Notdienstplan einsehen.

Notruf und Beratungstelefon für Frauen

Gewalt gegen Frauen:	116 016
Frauenhaus Guben:	0160 91306095.

Störungs-Hotline

Gas / Fernwärme:	(03561) 5081-11
Strom:	(03561) 5081-10
Wasserversorgung:	0170 8543497
Straßenbeleuchtung der Stadt Guben:	(03561) 5193-121 oder online www.stadtwerke-guben.de/stoerungshotline

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Die brandenburgweite Notrufnummer für den Kleintiernotdienst lautet **01805-84 37 36**.

Unter dieser Nummer ist ganztägig die nächstgelegene Bereitschaftspraxis zu erreichen.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

- 20.03.2026** Die Passagen Apotheke, 0355/478040, Vetschauer Straße 10, 03048 Cottbus
- 21.03.2026** Apotheke am Goethepark, 0355 / 486 90 92, Franz-Mehring-Straße 12, 03046 Cottbus
- 22.03.2026** Rosen-Apotheke, 03562 /2021, Friedrichplatz 2, 03149 Forst (Lausitz)
- 23.03.2026** Neiße-Apotheke, 03561/ 438 91, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
- 24.03.2026** Magistral-Apotheke 03364 /432 15 Lindenallee 13 15890 Eisenhüttenstadt
- 25.03.2026** Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 / 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
- 26.03.2026** Apotheke im City-Center, 03364 / 413 545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
- 27.03.2026** Paracelsus-Apotheke, 0355 871 632, Zuschka 37, 03044 Cottbus
- 28.03.2026** Fuchs-Apotheke, 03561 / 520 62, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
- 29.03.2026** Apotheke Cottbuser Straße, 03562 / 6433, Cottbuser Straße 26, 03149 Forst (Lausitz)
- 30.03.2026** Apotheke im Cottbus-Center, 0355/872961 Sielower Chaussee 38, 03044 Cottbus
- 31.03.2026** Altstadt-Apotheke, 03364 / 291 97, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
- 01.04.2026** Stadt-Apotheke, 03561 / 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
- 02.04.2026** Punkt-Apotheke, 03364 / 751 075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt

- 03.04.2026 City Apotheke im Blechen Carré, 0355 / 62 02 965, Karl-Liebknecht-Straße 136, 03046 Cottbus
- 04.04.2026 Apotheke in der Spree Galerie, 0355 / 494 69 60, Karl-Marx-Straße 68, 03044 Cottbus
- 05.04.2026 Hufeland-Apotheke, 03562 / 7107, Amtstraße 13, 03149 Forst (Lausitz)
- 06.04.2026 Schiller-Apotheke, 03561 / 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben
- 07.04.2026 Festungs-Apotheke, 035601 / 302 49, Mittelstraße 5/6, 03185 Peitz
- 08.04.2026 Rosen-Apotheke, 03364 / 613 84, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
- 09.04.2026 Die Passagen Apotheke, 0355/478040, Vetschauer Straße 10, 03048 Cottbus
- 10.04.2026 Apotheke am Goethepark, 0355 / 486 90 92, Franz-Mehring-Straße 12, 03046 Cottbus
- 11.04.2026 Rosen-Apotheke, 03562 /2021, Friedrichplatz 2, 03149 Forst (Lausitz)
- 12.04.2026 Weiße-Apotheke, 03561/ 438 91, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Niederlausitz e. V.

Geschäftsstelle Guben,

Kaltenborner Str. 96, Tel. 03561/62811-0,

E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de, www.drk-niederlausitz.de

Wir bieten:

- Schwangerschaftsberatung
- SEKIZ – Dein Selbsthilfebüro
- Frauenberatungsstelle / Frauenhaus
- Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Seniorenprogramm der DRK-Begegnungsstätte



Selbsthilfebüro

Tel.: 03561/6281115, Frau Garzke,

E-Mail: sekiz-spn@drk-niederlausitz.de,

Kaltenborner Str. 96, 03172 Guben

• Willkommen im Miteinander

Manchmal fehlt einfach jemand, mit dem man reden, lachen oder etwas unternehmen kann. Darum entsteht eine neue Gruppe für Menschen, die wieder mehr Gemeinschaft erleben möchten. Ob Spaziergänge, Kaffee und Gespräche, Spielenachmittage oder kleine Ausflüge – wir gestalten gemeinsam, worauf wir Lust haben.

• Sternenkinder- Gemeinsam einen Ort des Erinnerns schaffen.

Der Verlust eines Kindes, das viel zu früh gegangen ist, verändert das ganze Leben. Wir möchten eine Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von Sternenkindern gründen. Ein Ort zum Austausch, Erinnern und füreinander Dasein. Ein besonderer Wunsch der Gruppe ist es, auf dem Waldfriedhof eine Trauer- und Gedenkstelle zu schaffen, als Ort der Liebe und des bleibenden Andenkens.

Seniorenprogramm der DRK-Begegnungsstätte

- Montag, 13:30 - 14:30 Uhr – Seniorensport
 - Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr – Senioren-Spielenachmittag
 - Donnerstag, 13:30 - 15:30 Uhr – Handarbeits- Strickgruppe
- Im Rahmen des Projekts „Pflege vor Ort“ bieten wir Begleitung bei Arztbesuchen und Behördengängen, Unterstützung beim Einkauf, Hilfe im Haushalt, gemeinsame Spaziergänge uvm.

Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr für Sie geöffnet.

Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

Blutspendetermine

- **30.04.2026**, 15:00 - 19:00 Uhr, Alte Färberei, Friedrich-Wilke-Platz, Guben

Kirchliche Nachrichten

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Adventgemeinde Guben,
Dr.-Ayrer-Str. 18, Friedenskirche,
<https://guben.adventisten.de>

Gottesdienst mit Kinderbetreuung jeden **Samstag**,
Beginn: 09:30 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Guben (Baptisten)

Dr.-Ayrer-Str. 18, Gemeindezentrum
Friedenskirche

regelmäßige Wochenveranstaltungen:

Gottesdienst	Sonntag, 10:30 Uhr
Seniorentanz im Sitzen	Donnerstag, 10:15 Uhr - 11:15 Uhr
Seniorentanz	Donnerstag, 15:00 Uhr - 16:30 Uhr

Katholische Pfarrei Beata Maria Virgo Neuzelle - Kirchort Guben

Sprucker Straße 85

Die Pfarrei Guben ist seit dem 22. Februar 2026 der Pfarrei Neuzelle angegliedert.

- **Sonntagsmesse:** 8:30 Uhr Heilige Messe, Kirche, Rosenweg 14
- **Wochentagsmesse:** 1., 2. und 3. Donnerstag im Monat, 8:30 Uhr, Kapelle des Pfarrhauses, Sprucker Straße 85
- **Wort-Gottes-Feier:** Freitag, 18:30 Uhr, Kapelle des Pfarrhauses, Sprucker Straße 85
- **Eucharistische Anbetung:** Freitag um ca. 19:00 Uhr (nach der Wort-Gottes-Feier) in der Kapelle
- Gründonnerstag, 08:30 Uhr Hedwigskreis, Kapelle
- Karfreitag, 09:00 Uhr, Kreuzwegandacht, Kapelle Guben
- Ostersonntag, 10:00 Uhr, Heilige Messe, Kirche, Rosenweg 14
- Ostermontag, 08:30 Uhr, Heilige Messe, Kirche, Rosenweg 14

Termine finden Sie auch online unter

www.katholische-kirche-guben.de



Katholische Pfarrei
Beata Maria Virgo
Neuzelle

Sprucker Straße 85

03561 6281115

guben@drk-niederlausitz.de

www.drk-niederlausitz.de



Melden Sie sich gerne bei Frau Fanghänel unter der Telefonnummer 03561/ 6281160 oder per E-Mail an

begegnungszentrum@drk-niederlausitz.de.



Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstraße

Gottesdienst sonntäglich 9:30 Uhr in der Kirche Des Guten Hirten
Regelmäßige Termine:

- Bibelstunde und Gesprächskreis sind jeweils einmal im Monat
- Gottesdiensttermine können Sie u.a. auf der Website der Gemeinde www.selk-guben.de erfahren
- Der Posaunenchor probt wöchentlich um 19:45 Uhr (Leitung Matthias Reffke) jeweils im „Tagungszentrum“ des Diakoniekrankenhauses Naemi-Wilke Guben, Zugang auch über den Küchenhof. Neue Bläser sind herzlich willkommen!

22.03.2026, 09:30 Uhr, Predigtgottesdienst

29.03.2026, Abendmahlsgottesdienst

02.04.2026, 18:00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst

03.04.2026, 09:30 Uhr, Beichtgottesdienst

03.04.2026, 14:30 Uhr, Gebetsgd. zur Sterbestunde Jesu

05.04.2026, 06:00 Uhr, Osternachtsgottesdienst

05.04.2026, 08:00 Uhr, Osterfrühstück im Stift (bitte anmelden)

05.04.2026, 09:30 Uhr, Festgottesdienst

06.04.2026, 09:30 Uhr, Festgottesdienst

12.04.2026, 09:30 Uhr, Abendmahlsgottesdienst

19.04.2026, 09:30 Uhr, Predigtgottesdienst

Weitere Informationen können per E-Mail über das Pfarramt, guben@selk.de oder über Matthias Reffke, reffke-technik@naemi-wilke-stift.de erfragt werden.



Evangelische Kirchengemeinde

Kirchstraße 2, Region Guben

www.kirche-guben.de

- **ab dem 20.03.2026**, 19:00 Uhr, Gospel-Workshop, Klosterkirche
- **21.03.2026**, 18:00 Uhr, Gospel-Konzert-Gottesdienst, Klosterkirche
- **22.03.2026**, 18:00 Uhr, ORGEL & TANZ, Klosterkirche
- **29.03.2026**, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Herberge zur Heimat
- **29.03.2026**, 10:30 Uhr, mini-Gottesdienst, Pfarrhaus Guben
- **02.04.2026**, 15:00 Uhr, Tisch-Abendmahl, Herberge zur Heimat
- **02.04.2026**, 18:00 Uhr, Tisch-Abendmahl, Pfarrhaus Guben
- **03.04.2026**, 09:00 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst, Kirche Groß Breesen
- **03.04.2026**, 09:00 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz
- **03.04.2026**, 10:30 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst, Dorfkirche Atterwasch
- **03.04.2026**, 10:30 Uhr, Abendmahl-Gottesdienst, Dorfkirche Pinnow
- **03.04.2026**, 15:00 Uhr, Wort & Musik & Abendmahl zur Sterbestunde Jesu, Klosterkirche Guben
- **05.04.2026**, 06:00 Uhr, Osternacht, Bergkapelle Guben
- **05.04.2026**, 10:30 Uhr, Familien-Gottesdienst, Dorfkirche Grano
- **05.04.2026**, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Klosterkirche Guben
- **06.04.2026**, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Dorfkirche Bomsdorf
- **12.04.2026**, 10:30 Uhr, Gottesdienst, Klosterkirche Guben



Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55

- jeden Sonntag 10:30 Uhr Gottesdienst
- jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde

- jeden 1. Donnerstag im Monat 09:00 Uhr Frauenfrühstück 18:00 Uhr Männerkreis

Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.

Anzeige(n)